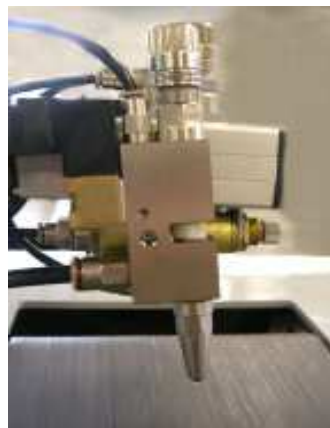


Technik für Dosierung / Schmierung / Steuerung

Fettsprühen / Linienauftragung



Sprühventile oder Auslassventile

für Flächenauftragung (punktuell oder linear)

Düsenausführung in vielen Formen und Größen

Elektrische / pneumatische Ansteuerung

beliebige Einbaulage (Abstand zur Auftragsfläche je nach gewünschtem Auftragsbild)

Vorteile:

- Hohe Materialeinsparung
- Prozess-Sicherheit
- Saubere Arbeitsumgebung
- Hohe Automatisierbarkeit
- Feinstauftrag möglich
- Kein Nachtropfen
- Hohe Taktzeiten
- Einfacher Systemaufbau

Fettsprüh-Ventile

Eine optimale Schmierstoffversorgung kann oftmals nur durch Aufsprühen des Schmierstoffes erreicht werden.

Hochbelastete Zahnkränze in Schwerantrieben, wie z.B. bei Drehöfen und Mühlen, benötigen Spezialfette, die besonders während des Einfahrens in erheblichen Mengen kontinuierlich auf die Zahnflanken aufgesprüht werden müssen.

Die von uns angebotenen Sprühventile erfüllen diese weitgespannten Forderungen. Mit Ihnen können Fette bis einschließlich NLGI-Klasse 2-3 fein versprüht aufgebracht werden.

Das Sprühen kann sowohl intermittierend als auch kontinuierlich erfolgen. Über das 5/2-Wege-Steuerventil werden Steuerluftimpulse zum Arbeitskolben geleitet. Der Luftdruck muß ca. 5-6 bar betragen. Zum Sauberhalten der Düse (kein Vor- oder Nachtropfen) arbeitet das Ventil mit Vor- bzw. Nachluft, wobei die Dauer der Nachblasluft individuell eingestellt werden kann.

Fett-Auslass-Ventile für Punkt- und Linienauftragung

In vielen Einsatzfällen ist eine punktuelle oder linienförmige Fettaufbringung notwendig bzw. sinnvoll.

Mit unseren präzisen Auslassventilen wird eine gleichmäßige Fettauftragung erzielt. Durch die Taktung können genau dosierte Mengen kreis-, linienförmig oder punktuell aufgetragen werden.

Die höchste Taktfrequenz beträgt ca.: 50 Takte/sec.

Das Auslassventil ist ein pneumatisch gesteuerter Auftragsapparat für das Verarbeiten von pastösen Medien (Fette bis einschl. NLGI-Klasse 2-3). Extrem kurze Steuerluftwege, die durch das direkt angeflanschte 3/2-Wege-Magnetventil ermöglicht werden, bewirken schnelle und sehr exakte Auf- und Zubewegungen der Nadel.

Der Materialförderdruck muß dem gewünschten Spritzbild angepaßt sein. Der max. Arbeitsdruck beträgt je nach Ausführung 10-100 bar. Das Spritzen kann sowohl intermittierend als auch kontinuierlich erfolgen.

Fettsprühen / Linienauftragung

Anwendungshinweise:

Die Verarbeitung von Medien mit Hilfe der Auftragsventile erfordert vom Anwender die Beachtung folgender Grundregeln:

Vor dem Einsatz eines Mediums ist zu klären, ob:

- eine Verarbeitung des Mediums aufgrund seiner Fließeigenschaften mit dem Auftragsventil möglich ist,
- das Medium den gewünschten Anforderungen entspricht, wie z.B. Verträglichkeit mit Dichtungsmaterial

Da die Sprühbarkeit eines Schmierstoffes nicht allein von der Viskosität oder Penetration bestimmt ist, sondern auch in hohem Maße von den Zusätzen beeinflusst wird, sollten Schmierstoffe mit Feststoff- oder Haftstoffzusätzen vor ihrem Einsatz auf jeden Fall bzgl. Ihrer Sprühbarkeit überprüft werden.



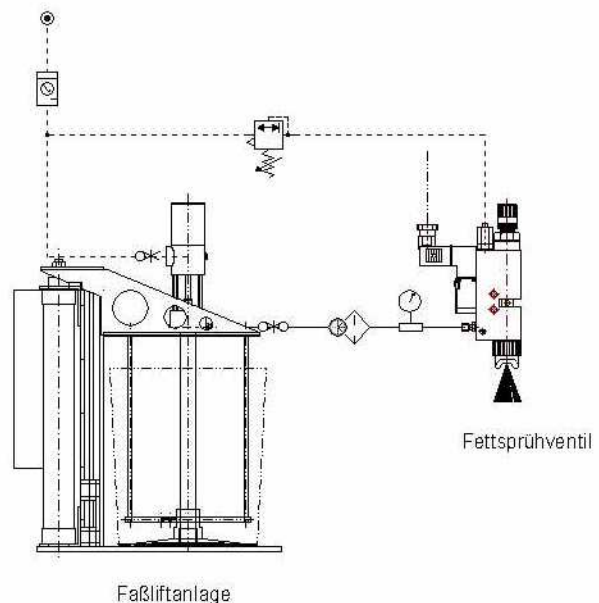
Fettförderanlage

Die Fettförderanlage dient zur sicheren, gefilterten und pulsationsfreien Fettförderung zum Fettsprühventil/ Auslassventil.

Die Anlage besteht aus Fettstation (Faßpumpe oder Faßliftanlage), Fettfilter, Manometer und den dazugehörigen Armaturen und Leitungen.

Eine Faßliftanlage dient zum schnellen und problemlosen Wechsel von Materialgebinden für pastöse Medien.

Das sonst von Hand umständliche Hochziehen des Abstreifdeckels und der Fettpumpe erfolgt hierbei pneumatisch. --> Siehe hierzu auch unser Datenblatt über Faßliftanlagen.



Fordern Sie uns!

Stellen Sie uns Ihren Anwendungsfall vor!

- Welches Auftragsmedium (Öl, Fließfett oder Fett)?
- Welche Auftragsform (kreisförmig, linear oder Fläche)?
- Welches Bauteil ist zu besprühen/benetzen?

Wir unterbreiten Ihnen gern ein kostenloses und unverbindliches Angebot mit allen technischen Informationen.